E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

33. Woche | Freitag, 19. August 2011

Am Rande vom „Heilbronner Land"

SAV Güglingen organisiert am 20. August die „Stimme-Wanderung"

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein ist am Samstag, 20. August, Organisator für die Rundwanderung der „Heilbronner Stimme". Sie führt an den Rand der Touristik-Gemeinschaft „Heilbronner Land".

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Wander- und Trimmdichpfad-Parkplatz im Sulzfelder Wald zwischen Zaberfeld-Ochsenburg und Sulzfeld. Treffpunkt ist um 12.45 Uhr, Abmarsch ist um 13.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt. Anfahrt mit dem Kraftfahrzeug durchs Zabergäu nach Ochsenburg. Durch Ochsenburg und auf der Kreisstraße Richtung Sulzfeld. Kurz nach dem Waldeintritt ist links der geräumige Parkplatz.

Am Rande vom „Heilbronner Land"

Die Ortsgruppe Güglingen des Schwäbischen Albvereins hat wieder eine besonders attraktive Wanderstrecke ausgesucht. Durch schattige Wälder, Weinberge, Streuobstwiesen, vorbei an Sandsteinkunst und immer wieder zu reizvollen Aussichtspunkten führt der Streckenverlauf.

Auf dem Trimm-Dich-Pfad und entlang den Eppinger Linien geht es zum Aussichtsplatz am Kürnbacher Altenberg. Am Ortsrand von Sulzfeld wird das Tal des Kohlbaches überquert und am Schützenhaus vorbei, hinauf zur rebenumkränzten Ravensburg. Dort kann man die Fernsicht über den Kraichgau zum Schwarzwald, den Pfälzer Bergen und zum Odenwald genießen.

Bei der Effeldrich-Hütte wird Wanderrast mit Bewirtung gemacht, bevor es ins Steinhauerdorf Mühlbach weitergeht. In der Dorfmitte dominieren die Gebäude aus dem heimischen Sandstein. Mehrere Kunstwerke in der Ortsmitte und entlang des Sandstein-Skulpturen-Weges zeugen von den vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten des hier seit langer Zeit abgebauten Werkstoffs.

Entlang des Mühlbacher Sees geht es dann wieder aufwärts zu einem aufgelassenen Steinbruchgelände. Auf Waldpfaden hinüber zum Jägerfritz-Steinbruch und zur Quelle des Kohlbachs, der auf den ersten Metern seines Laufes schon ein Wasserrädchen antreibt. Nach einigen Minuten Wanderzeit ist nach ca. 11 Kilometern der Ausgangspunkt erreicht.

Am 23. August in Güglingen:

„Bartholomä-Markt" in der Innenstadt

Es ist wieder so weit: der dritte von vier Krämermärkten wird in Güglingen am Dienstag, 23. August, gehalten. Im Ordnungsamt des Rathauses hat man alle Plätze an die Buden- und Ständebesitzer vergeben, die zwischen der ehemaligen Stadtapotheke am Anfang der Marktstraße bis zur Bäckerei Bürk am Beginn der Heilbronner Straße zur Verfügung stehen. Ob allerdings tatsächlich alle angemeldeten 65 Händler kommen, bleibt wie immer abzuwarten. Die jahrzehntelange Erfahrung lehrt, dass sich jedes Mal mehr ambulante Geschäftsinhaber um einen Standplatz bewerben, als tatsächlich zur Verfügung stehen.

Man hat sich in der Rathaus-Verwaltung aber auch daran gewöhnt, dass es oftmals kurz vor Marktbeginn noch kurzfristige Absagen aus unterschiedlichsten Gründen gibt und so immer wieder Lücken bei der Platzbelegung entlang der genannten Straßenzüge entstehen.

Auf alle Fälle wird die Innenstadt von Güglingen am 23. August ab 6 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt sein. Die Absperrung wird voraussichtlich nach 18 Uhr wieder aufgehoben. Sobald der letzte fliegende Händler zusammengepackt und weggefahren ist, ist die Ortsdurchfahrt wieder frei.

Bei der Bedienung der Omnibus-Linien hat man sich darauf verständigt, dass die Haltestellen am Rathaus und am Marktplatz während des Markttages ganztägig (!) nicht bedient werden. Die Ausweich-Haltestelle ist wie immer an der Oskar-Volk-Straße bei der Realschule eingerichtet. Bitte beachten Sie diese Regelung am 23. August. Wer in der Stadtmitte einsteigen will, wartet vergeblich auf die Omnibusse.

Was ist sonst noch los?

In der heutigen RMZ-Ausgabe können wir auf drei Veranstaltungen hinweisen, die im März bei der Terminbesprechung im „Sängerheim" in Weiler angemeldet worden sind.

Zum Ersten ist dies der Wandertag der „Heilbronner Stimme", der in Zusammenarbeit mit der Güglinger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins vorbereitet worden ist und am Samstag für alle angeboten wird, die dabei sein wollen.

Wie das Ganze im wahrsten Sinne des Wortes abläuft, haben wir in den nebenstehenden Spalten der Titelseite dargestellt.

Wer auf Gottesdienst unter freiem Himmel steht, dem kann die „Kirche im Grünen" empfohlen werden, die am Sonntag von der Evangelischen Kirchengemeinde Zaberfeld organisiert wird und auf dem Platz beim Stausee „Ehmetsklinge" stattfindet.

Zu guter Letzt können wir noch auf den „Bartholomä-Markt" verweisen, der am Dienstag in der Güglinger Innenstadt abgehalten wird. Wer an diesem Tag über die autofreie Zone zwischen alter Stadtapotheke und Bäckerei Bürk schlendert, hat bei seinem Marktbummel bestimmt Gelegenheit, sich von „heimgekehrten" Urlaubern deren Erlebnisse schildern zu lassen und die Rückkehrer auf den neuesten Stand der Dinge zu bringen. Schließlich sind die Sommerferien ja schon fast zur Hälfte vorbei ...

So bleibt uns letzten Endes nichts anderes übrig, als Ihnen weiterhin eine erholsame Ferienzeit zu wünschen ...

Vielleicht nutzen Sie die relativ veranstaltungsarme Zeit zu einem Besuch im Güglinger Römermuseum. Neben den dauerhaft ausgestellten Exponaten auf drei Stockwerken, die immer am ersten Sonntag eines Monats in öffentlichen Führungen vorgestellt werden, hat man Gelegenheit, sich auf historische Pfade in unseren Breitengraden zu begeben und die Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land in der Sonderausstellung im „Heinz-Rall-Saal" des Hauses am Marktplatz in Güglingen für sich selbst zu entdecken.

Die Sonderausstellung über das steinzeitliche Leben im Römermuseum wurde bis zum 16. Oktober verlängert.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:
Am 20. August; Frau Mina Schäfer, Mittelrain 2, zum 91.
Am 20. August; Frau Margarete Thalheimer, Am See 16, zum 91.
Am 23. August; Frau Tatiana Sahebi, Maulbronner Str. 51, zum 93.
Am 24. August; Frau Isolde Kräter, Mittelrain 3, zum 70.
Eibensbach:
Am 20. August; Herr Karl Welsch, Oberdorfstr. 14, zum 86.
Pfaffenhofen:
Am 20. August; Herr Gustav Bröckel, Mittlere Gehrnstr. 12, zum 74.
Am 20. August; Frau Nahide Tokac, Pfarrgasse 18, zum 72.
Weiler
Am 21. August; Herr Walter Funk, Fliederweg 6, zum 74.
Am 21. August; Frau Adolfine Vogl, Asternweg 25, zum 71.
Am 24. August; Herr Stefan Hölgyes, Asternweg 5, zum 76.
Am 24. August; Herr Ludwig Vogl, Asternweg 25, zum 74.
Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen
Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.
An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim
Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).
Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.
Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim – Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190. An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19 222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden
Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16, Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,
Do., 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr", Tel. 07135/9861-0
Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.
Freitag, 19. August
Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990
Samstag, 20. August
Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566
Sonntag, 21. August
Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307
Montag, 22. August
Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620
Dienstag, 23. August
Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197
Mittwoch, 24. August
Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110
Donnerstag, 25. August
Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031
Freitag, 26. August
Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 21. August
TA Neubacher, Brackenheim, Tel. 07135/3660
Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787
Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger
Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim
Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst Tel.: 07135/10856
Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171 3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5
Tel. 07135/964150
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)
Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.
Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung
Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Impressum:
Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu" Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten:
Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten
Mai und September
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr
Juni, Juli, August
täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr
Frühbadetage Juni bis August
dienstags und donnerstags ab 7 Uhr
Bei Schlechtwetter
Auskunft unter 07135/16623

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709
Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter
Öffnungszeiten
Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb"
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb"
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita"
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb"
Mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr"
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb"
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb"
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße
Öffnungszeiten:
Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth"
Öffnungszeiten:
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße
Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;
freitags 13 bis 16 Uhr
samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr
Samstag
9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline 0800/290-1000
Service-Hotline 0800/688-2255
Profi-Hotline 01805/290-555
Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

Termine

Samstag, 20. August
Schwäbischer Albverein Güglingen, Heilbronner-Stimme-Wanderung
Sonntag, 21. August
Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld, Kirche im Grünen
Dienstag, 23. August
Bartholomämarkt in Güglingen

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr) 0800/9999966
Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477
Wohngift-Telefon
0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/ 74213

Änderung der wehrrechtlichen Vorschriften

Der § 15 und § 24a Wehrpflichtgesetz wird ab dem 01. Juli 2011 ausgesetzt. An dessen Stelle tritt § 58 Wehrpflichtgesetz mit der einmaligen Übermittlungspflicht pro Jahr (für 2011 im Oktober). Dabei übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach Absatz 2 Satz 1 dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:
1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben. Widersprüche gegen eine Datenübermittlung sind bis zum **30.09.2011** an die Stadtverwaltung Güglingen, Marktstr. 19, 74363 Güglingen bzw. an die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, zu richten.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Mit der Ilse in die Pilze
Am kommenden Wochenende, Freitag, 19., Samstag, 20. und Sonntag, 21. August, finden wieder Pilzführungen statt. Info und Anmeldung bei Ilse Schopper, Naturparkführerin, Telefon 07135/16915 oder per Mail: i.r.schopper@gmx.de
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/93 3525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

21. August: Naturparkmarkt in Diefenbach
Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das ist der Naturparkmarkt. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte im Rahmen der Diefenbacher Weinidylle in der malerischen Ortsmitte Diefenbachs und bieten den Besuchern die Möglichkeit, die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben. Hochsaison auf heimische Art.
Hausgemachtes nach traditionellen Rezepten, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Obst und Gemüse, Nudeln, Bio-Eis ..., der Naturparkmarkt will von der Qualität und Frische der regionalen Produkte überzeugen.
Und so ganz nebenbei sorgen die Besucher dabei für Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb, indem Sie unsere Landwirte unterstützen, die mit ihrer Bewirtschaftung die wertvolle Kulturlandschaft des Naturparks prägen und erhalten. Die Devise lautet: Schützen durch nützen.
Vom Bogenschießen bis zum Ponyreiten, vom Kreiseldrechseln bis zur Kutschfahrt in die Weinberge sorgt ein buntes Rahmenprogramm für Kurzweil. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Weitere Infos unter www.naturpark-sh.de.
Landgasthof Stromberg in Ochsenbach wird erster Naturparkwirt
Als erster Gastronomiebetrieb im Stromberg-Heuchelberg erhielt der Landgasthof Stromberg in Sachsenheim-Ochsenbach am 12. August im Rahmen seines 25-jährigen Betriebsjubiläums die Auszeichnung als Naturparkwirt und zugleich als „Schmeck-den-Süden"-Gastronom. Das historische Gasthaus Ochsen in Diefenbach erhält die Naturparkwirte-Plakette im Rahmen des Naturparkmarktes am 21. August überreicht. Gemäß der Formel „Landschaftspflege mit Messer und Gabel" verbinden die Naturparkwirte Gaumenfreuden mit der Erhaltung der abwechslungsreichen Naturparklandschaft. Die Naturparkwirte bieten das ganze Jahr hindurch mindestens drei regionale Gerichte an. „Regional" bedeutet dabei, dass die Hauptzutaten aus dem Naturpark stammen.
Gastronomiebetriebe, die Interesse an der Auszeichnung als Naturparkwirt haben, müssen innerhalb der Naturparkkulisse liegen und sich der Regionalität verpflichtet fühlen. Die Kontrolle der Naturparkwirte erfolgt wie im Schwarzwald in Kooperation mit „Schmeck-den-Süden". Interessenten wenden sich wegen weiterer Informationen an die Geschäftsstelle des Naturparks.
Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum, Stausee Ehmetsklinge, 74374 Zaberfeld, Telefon (07046) 884815, Telefax (07046) 884816; www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de; info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Zu verschenken

9 Wo. altes Zwergkaninchen, Farben braun/weiß (das letzte von Dreien) sucht dringend ein artgerechtes Zuhause! Bitte melden unter Tel.: 0151/52034787 (Güglingen)

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 24. Juli 2011 in Heilbronn; Isabella von Olnhausen, Tochter von Alexander Friedrich von Olnhausen und Nadja Angela von Olnhausen geb. Ullrich, Güglingen-Frauenzimmern, Torstraße 14;

Am 6. August 2011 in Bietigheim-Bissingen; Milena Fabienne Gulz, Tochter von Simone Brigitte Wöhr und Thomas Andreas Gulz, Güglingen-Eibensbach, Heuchelbergstraße 5.

Sterbefall

Am 1. August 2011 in Güglingen; Dorothee Marianne Wölfle geb. Dietz, Güglingen, Am See 16.

Pfaffenhofen

Sterbefall

Am 5. August 2011 in Heilbronn; Heide Theresia Kornfeld, Pfaffenhofen, Badgasse 15.

Altpapier ist Rohstoff

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

26. Ferienwoche Güglingen vom 1. bis 5 August 2011

Mit Beginn der Sommerferien hatte das lange Warten endlich ein Ende: Am 1. August trafen sich 42 Kinder und Jugendliche zum Startschuss der diesjährigen Güglinger Ferienwoche! 18 weitere Kinder hatten sich für das Backen im Backhäusle in Eibensbach angemeldet.

Nachdem die Resonanz von Kindern, Eltern und Mitarbeitern auf die Strukturänderung der Ferienwoche im letzten Jahr überwiegend positiv war, behielten wir die ganztägige Anmeldung bei.

Dadurch hatte in der 26. Güglinger Ferienwoche wieder jeder Tag sein eigenes Motto: „Sport und Kultur", „Wald & Natur erleben", „Kreativ und sportlich sein", „Ausflug in den Wildpark Pforzheim mit Waldklettergarten" und „Spiel, Spaß und Theater am Abschlusstag".

In der morgendlichen Begrüßungs- und Einführungsrunde stellten die bis zu 59 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Tagesprogramm selbst aus den jeweiligen Angeboten zusammen. Obwohl wir bei der Gruppenzusammensetzung nicht jeden Wunsch der Kinder und Jugendlichen erfüllen konnten, hatten hoffentlich doch alle ihren Spaß! Der Wettergott, der uns in diesem Jahr deutlich besser gesinnt war als im Jubiläumsjahr 2010, trug sein Übriges zur guten Laune bei Kindern und Erwachsenen bei.

Gegen Ende der Woche zeigten sich, sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen doch auch erste Ermüdungserscheinungen. Trotzdem konnten die mehrheitlich ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach fünf Tagen Aktion am Abschlusstag zufrieden in teilweise erschöpfte aber strahlende Kinderaugen schauen!

An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen, allen überwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich zu danken. Sie haben – wie immer – maßgeblich zum Gelingen der Ferienwoche beigetragen! Außerdem möchten wir uns bei der Volksbank Brackenheim-Güglingen eG und der Kreissparkasse Heilbronn für die großzügige Unterstützung des Abschlussfestes und des Ausfluges nach Pforzheim bedanken!

Das Organisations-Team der Ferienwoche

Da Bilder bekanntermaßen mehr als Worte sagen, hier einige Impressionen der diesjährigen Güglinger Ferienwoche:

Die morgendliche Startrunde

Trommeln mit dem Verein Eine Welt e. V. Oberes Zabergäu

Kunstwerke aus Ytong ...

... erfordern Kreativität und schwere Handarbeit

Schnitzeljagd rund ums Buch mit der Buchhandlung Taube

Spaß und Bewegung beim Capoeira

Neugierige Gesichter und Fragezeichen beim Geocaching mit dem NABU

Höchste Konzentration auf der Slackline

„Ringen und Raufen“ mit Liane Hagelauer

Renate Nowak vom NABU erklärt den Sinn eines Insektenhotels

Hier werden einzelne kleine Insektenhotels gebaut

Stolz wird das große Insektenhotel präsentiert

Kreative Mittagspause im Hort

Massagekette in der Mittagspause

Nach dem Mittagessen fällt das Zuhören ganz schön schwer

Die großen „Chaoten" hätten gerne mehr Zeit im Hort gehabt

Die wackeren Bauarbeiterinnen und Bauarbeiter des Barfuß-Parcours

Aus Zeitungspapier werden Flieger

Sägen, bohren, schrauben, malen ...

... so kommt man zu Stelzen

Unsere Kleinen auf Augenhöhe mit mächtigen Vierbeinern

Entspanntes Vespern vor der Kletterstrapaze

Schon das Umklinken im Klettergarten war anstrengend

Ganz da oben ist unser Ziel

Für die Backstube finden sich immer fleißige Helferinnen und Helfer

Noch kann man die Amerikaner nicht erkennen

Ein lustiges Clowntheater rund ums Küssen von Fröschen hatte die Mediothek organisiert

Sonne und Wasser brachte die Feuerwehr

Wasser pur ist das größte Vergnügen

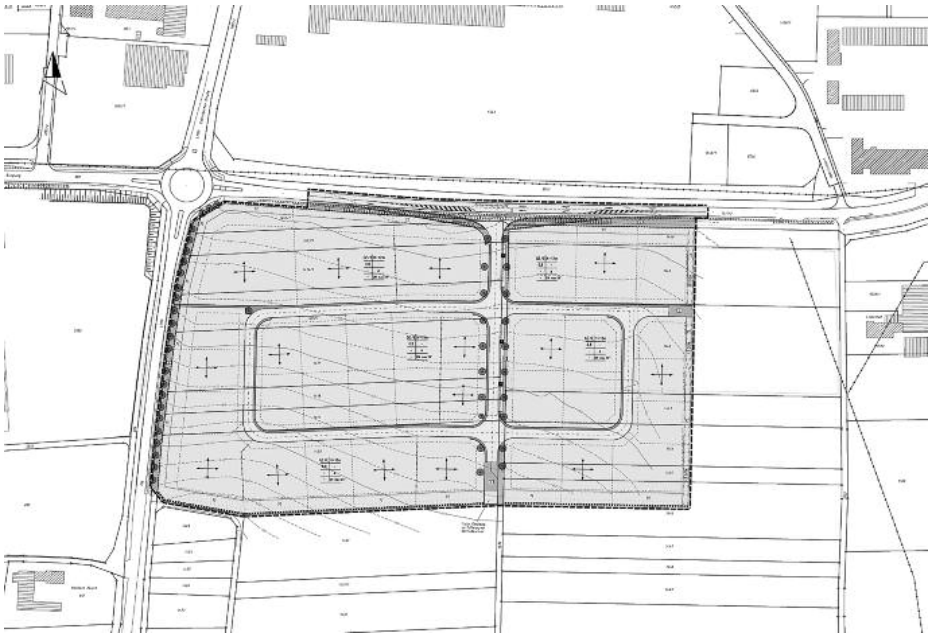
leckere Cocktails und Wassermelone in der Abschlussrunde am Freitag

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Lüssen"
Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.06.2011 den Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer einmonatigen öffentlichen Auslegung durchzuführen. Es gilt der Vorentwurf des Vermessungsbüros Koch und Käser, Untergruppenbach, vom 07.06.2011.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im zeichnerischen Teil des Vorentwurfs umgrenzt, dieser ist nachstehend auszugsweise abgedruckt:



Mit diesem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Bereitstellung von gewerblichen Bauflächen für den örtlichen Bedarf geschaffen werden.

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird der Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften in der Zeit vom **29.08.2011 bis 29.09.2011** während der üblichen Dienststunden beim Hauptamt der Stadt Güglingen, Marktstraße 19 – 21, Zimmer 8, öffentlich ausgelegt.

Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, mit Vertretern der Verwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Hauptamt der Stadt Güglingen, Marktstraße 19 – 21, Zimmer 8 abgegeben werden. Da das Ergebnis der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4 a (4) BauGB auch im Internet unter http://www.vermessung-kaeser.de/verfahren.htm abgerufen werden.

Güglingen, den 12.08.2011, Bürgermeisteramt, gez. Dieterich, Bürgermeister

Die Straße ist kein Spielplatz!

MOBILES KINO

Mobiles Kino am 1. September

Das Mobile Kino kommt am Donnerstag, 1. September, mit einer Sonder-Vorstellung nach Güglingen und bringt drei Filme mit. Beste Gelegenheit also, das Kino-Vergnügen mit aktuellen Filmen in den Ferien im Saal der „Herzogskelter" zu genießen.

Um 15 Uhr: „Kung Fu Panda 2"

Endlich, endlich, endlich ist Panda Po am Ziel seiner Träume: Im wahrsten Sinne „dick im Geschäft", beschützt er als hoch geschätzter und anerkannter Drachenkrieger zusammen mit den Furiosen Fünf das Tal des Friedens. Bis sich eines Tages ein Unheil bringender Gegner ankündigt, der mit Hilfe einer geheimen, unbezwingbaren Waffe China erobern und Kung Fu für immer den Garaus machen will. Für immer? Nicht mit Po! Doch um den fürchterlichen Gegner für immer zu besiegen, muss sich der Po seiner mysteriösen Vergangenheit stellen.

Der Film ist für Besucher ab 6 Jahren freigegeben. Er läuft 94 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 17:00 Uhr: „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 2"

Der Kampf Gut gegen Böse in der Welt der Zauberer weitet sich zu einem regelrechten Krieg aus. Niemals stand derart viel auf dem Spiel – niemand ist mehr sicher. Die entscheidende Auseinandersetzung mit Lord Voldemort (Ralph Fiennes) scheint unausweichlich, und es sieht fast so aus, als ob Harry Potter (Daniel Radcliffe) sich opfern muss. Alles endet hier.

HARRY POTTER UND DIE HEILIGTÜMER DES TODES – TEIL 2 ist das letzte Abenteuer in der Harry Potter-Filmserie. Das mit Spannung erwartete Kinoereignis ist der zweite von zwei abendfüllenden Teilen. Regie führte David Yates, der bereits die Blockbuster „Harry Potter und der Orden des Phönix", „Harry Potter und der Halbblutprinz" sowie „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 1" inszeniert hat.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 130 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 20 Uhr: „Das Schmuckstück"

1977: Madame Suzanne (Catherine Deneuve), Gattin eines Regenschirmfabrikanten fühlt sich vernachlässigt. Ihr Mann sieht in ihr lediglich ein dekoratives Schmuckstück. Viel lieber vergnügt er sich mit seiner Geliebten, beutet die

Arbeiter in seiner Fabrik nach Kräften aus und fühlt sich ganz wie ein Grandseigneur.
Bis Pujol einen Herzanfall erleidet. Suzanne übernimmt kurzerhand die Leitung der Fabrik, verordnet Wohlstand für alle und verbündet sich mit dem örtlichen Abgeordneten der kommunistischen Partei, Monsieur Babin (Gérard Depardieu). Zwar entpuppt sich Suzanne als die bessere Chefin, doch was Suzanne und ihr Sohn aus der Firma machen, darf nicht sein ... Mit DAS SCHMUCKSTÜCK, gelingt Regisseur François Ozon eine grandios-ironische Satire über die Wohlstandsgesellschaft, die Gier nach Profit und Macht und vor allem den Wunsch, immer das letzte Wort haben zu wollen.
Der Film ist für Besucher ab 6 Jahre freigegeben. Er läuft 103 Minuten und kostet 5,00 Euro Eintritt.

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Sommerferien
Für alle Lesehungrigen steht die Mediothek noch bis zum 19. August offen, ehe auch sie für 14 Tage bis zum 3. September Sommerpause macht.
In der letzten Ferienwoche sind wir bereits wieder da.
Nicht vergessen! Die Onlinebibliothek hat durchgehend geöffnet!

PAVILLON Gartacher Hof

Dienstagstreff
Das Dienstagstreffteam wünscht Ihnen allen eine frohe, erholsame Ferienzeit.
1. Treff nach den Ferien ist Dienstag, der 13.09.2011.

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Tempokontrollen – Mobile Geschwindigkeitsanzeige hat den Betrieb aufgenommen

In der Gemeinderatssitzung am 29.06.2011 wurde beschlossen eine eigene mobile Geschwindigkeitsanzeige zur Tempokontrolle an den örtlichen Straßen zu beschaffen. Die Finanzierung erfolgt über den Nachtragshaushalt 2011. Für die Neubeschaffung der Anzeige inklusive Ausstattung und Auswertungssoftware entstehen Kosten von rund 3.200 €.
Zwischenzeitlich wurde das Gerät geliefert und konnte Anfang dieser Woche seinen Betrieb an der Orteinfahrt Pfaffenhofen von Weiler kommend aufnehmen.
Durch das Gerät sollen die Verkehrsteilnehmer auf ihre tatsächliche Geschwindigkeit aufmerksam gemacht werden. Studien zeigen, dass durch das Aufstellen der Anzeigen das überhöhte Tempo deutlich reduziert wird. Die angezeigte Geschwindigkeit wird mehrfach aktualisiert und farblich verstärkt, so dass der Verkehrsteilnehmer sofort erkennen kann, ob die zulässige Geschwindigkeit überschritten ist.
Neben der Anzeige der gefahrenen Geschwindigkeit für die Verkehrsteilnehmer besteht für die Gemeindeverwaltung künftig die Möglichkeit verschiedene Daten, die das Gerät speichert, auszuwerten. So können unter anderem die Anzahl der Fahrzeuge im Messzeitraum und die gefahrenen Geschwindigkeiten ausgewertet und analysiert werden.
Das Gerät wird nun immer wieder an unterschiedlichen Stellen im Gemeindegebiet platziert.
Daneben besteht auch noch die Möglichkeit die Geschwindigkeitstafel des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu auszuleihen so dass der Verkehr künftig gezielter kontrolliert werden kann.

Fundamt

Im Rahmen der Ferienwoche sind verschiedene Gegenstände liegen geblieben
2 Trainingsjacken (TSV Pfaffenhofen)
Regenjacke
Handtücher
Trinkbecher usw.
Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

3. Grundsteuerrate für das Jahr 2011 war fällig

Die 3. Rate für die Grundsteuer 2011 war am 15. August 2011 fällig.
Die Höhe der fälligen Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.
Wenn Sie uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wurde die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Haben Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt, bitten wir die Grundsteuer unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Falls die Zahlungstermine nicht eingehalten werden, sind wir rechtlich gehalten, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu verlangen.
Abbuchungsermächtigungen sind beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer 1 erhältlich.
Bei Rückfragen wenden Sie bitte sich an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer Nr. 1, Frau Schaber, Tel. 07046/9620-22 oder per E-Mail Sandra.Schaber@pfaffenhofen-wuertt.de

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Weiler

Förderung von privaten und gewerblichen Maßnahmen
– Fortsetzung im Jahr 2012–
Seit einigen Jahren ist der Ortsteil Weiler in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg aufgenommen.
In dieser Zeit wurden bereits verschiedene Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Weiler gefördert und somit eine Aufwertung der Bausubstanz und des Wohnumfeldes erreicht.
Durch die Fortführung des Förderprogramms des Landes können auch im anstehenden Programmjahr 2012 Förderanträge gestellt werden.
Förderfähig im Rahmen des ELR-Programms sind private und gewerbliche Bau- und Sanierungsmaßnahmen, die dem Ort eine nachhaltige positive Entwicklung geben und einen Beitrag zur Eindämmung des Landschaftsverbrauches leisten.
Dabei hat die Stärkung des Ortskerns besonderes Gewicht. Grundsätzlich ist auf sorgsamen Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen zu achten, zum Beispiel durch energiesparendes Bauen und sparsamen Umgang mit Flächen. Bei der Modernisierung von Altbauten ist der verbesserte Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium. Auch eine Fortsetzung von bereits begonnenen Maßnahmen ist unter gewissen Voraussetzungen förderfähig.
Da die Förderanträge bis spätestens Mitte Oktober beim Regierungspräsidium Stuttgart und dem Landratsamt Heilbronn einzureichen sind, ist eine baldige Klärung und Zusammenstellung der Antragsunterlagen notwendig.
Alle interessierten Eigentümer sollten sich daher baldmöglichst mit der Gemeindeverwaltung wegen einer möglichen Förderung und Antragstellung in Verbindung zu setzen. Ansprechpartner im Rathaus Pfaffenhofen ist Herr Schuh, Tel. 9620-21, Frieder.Schuh@Pfaffenhofen-Wuertt.de.
Für weitergehende Informationen steht Ihnen auch Herr Lochmann von der Stadtentwicklung Südwest -STEG- (Tel. 0711-353257) gerne zur Verfügung.
Weitere Informationen gibt es auch unter www.elr.baden-wuerttemberg.de

Der
Müllberg
muss weg!
Helfen Sie mit –
schon beim Einkaufen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 7, 24-27

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas 12,48

Wochenlied: Ich weiß, mein Gott dass all mein Tun" (497 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Sonntag, 21. August
9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Wir feiern die Heilige Taufe von Hanna Frank, Annika und Melanie Lau und Ammon Lübke. Das Opfer geben wir für die eigene Gemeinde.
14:30 Uhr „Immer wieder sonntags" (s. n.)

Immer wieder sonntags ...
... kommt die Erinnerung.
Alle Frauen, die in der Situation sind ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen. Wir treffen uns am Sonntag, um 14:30 Uhr, zu gemeinsamem Kaffeetrinken bei Frau Hanna Grotz, Seestr. 38, Tel. 962876. Sie sind herzlich eingeladen.

Urlaub im Pfarramt
Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 22. Aug. bis 11. September Urlaub. Die Kasualvertretung hat Pfarrer Wendnagel aus Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103. Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist jeweils dienstags, mittwochs und freitags, von 9:00 bis 11:30 Uhr besetzt.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 20. August
18.00 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim
Sonntag, 21. August
9.00 Uhr Wortgottesdienst im Krankenhaus in Brackenheim
9.00 Uhr Wortgottesdienst auf dem Michaelsberg
10.30 Uhr Wortgottesdienst in Stockheim
10.30 Uhr Wortgottesdienst in Güglingen
Dienstag, 16. August
19.00 Uhr Werktagsmesse in Stockheim – entfällt
Samstag, 27. August
18.00 Uhr Vorabendmesse in Güglingen
Sonntag, 28. August
9.00 Uhr Wortgottesdienst auf dem Michaelsberg
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim

Gottesdienstzeiten
Bitte beachten Sie die geänderte Gottesdienstordnung am 21. und 28. August 2011!
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr, Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Saßnowski, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Sonntag, 21. August
9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst (Predigt: Stefan Weber)

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 21. August
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:
Während den Sommerferien findet jeweils nur ein Gottesdienst für Frauenzimmern und Eibensbach statt.

Kasualvertretung
Während der Vakatur und Urlaubszeit hat die Kasualvertretung vom 19. – 28. August Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch, Tel. 07147/2203650.
Das **Pfarrbüro** ist ab Dienstag, 23. August, besetzt: Dienstag und Freitag, von 14 – 16 Uhr.

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarramt
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de

Sonntag, 21. August:
9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche (Prädikantin Heide Kachel)

Vorschau:
Sonntag, 28. August:
11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Festzelt beim Backhausfest
musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor
(Pfarrer Wendnagel)

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarramt
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Samstag, 20. August
15.00 Uhr kirchliche Trauung von Johannes Schiek und Bianca geb. Hüttner in der Martinskirche
Sonntag, 21. August:
9.20 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche (Prädikantin Heide Kachel)
kein Gottesdienst in der Martinskirche
Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Eibensbach benötigt, darf sich bis einschließlich Samstag gerne an Tim Kreutter wenden, Telefon 3451.

Vorschau:
Sonntag, 28. August:
11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Festzelt beim Backhausfest in Eibensbach
musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor
(Pfarrer Wendnagel)

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen

Samstag, 20. August
14.30 Uhr Goldene Hochzeit von Erika und Armin Krieg in der Klosterkirche Maulbronn
Sonntag, 21. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler
Dienstag, 23. August
9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)
14.00 – 17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel
Mittwoch, 24. August
19.30 Uhr Bastelkreis
Samstag, 27. August
13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Stefanie Bianca Kenk und Florian Marc geb. Ziegler
Sonntag, 28. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Kachel, Güglingen

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler

Urlaub
Frau Rösinger ist vom 22. August bis zum 4. September und am 8. September im Urlaub. Nach den Sommerferien ist das Pfarramt wieder zu den regulären Zeiten besetzt.
Sonntag, 21. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler; Predigt: „Sein Lebenshaus auf Felsen bauen!" (Matth 7, 24-27)
Lieder: 447 1-3,6+7 Lobe den Herren
Psalm 1 (702)
502 1-4 Nun preiset alle
497 1-4+14 Ich weiß mein Gott
555 1-3 Ein Licht geht uns auf
Schriftlesung: Lukas 1, 1-4
Dienstag, 23. August
14.00 – 17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarramt Pfaffenhofen
Sonntag, 28. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Kachel, Güglingen

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 21. August
9:30 Uhr Versammlung
Mittwoch, 24. August
17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Fröhliches Familienpatenfest der Diakonischen Bezirksstelle

Familienpaten sind erwachsene Menschen, die einer fremden Familie etwas von ihrer Zeit schenken. Zum Ferienauftakt trafen sich nun am Freitag, 29. Juli, Groß und Klein aus dem Projekt zu einer sommerlichen Feier im Stockheimer Wald. Die Gewitterstimmung am Himmel hatte nichts gemein mit dem bunten Zusammensein: 41 Menschen zwischen 2 und 69 Jahren sangen mutmachende Lieder, wetteiferten im Tauziehen und ließen sich lecker Gegrilltes und Gesundes vom Mitbringbüfett schmecken. Manche Herausforderung aus dem Alltag ließ sich einfach im gemeinsamen Lachen vergessen.

Das Familienpatenprojekt wird aktuell gefördert von der Aktion „Menschen in Not" der Heilbronner Stimme sowie vom Lions Club Güglingen Zabergäu e. V. und dem Brackenheimer Diakoniefond. Drei gelungene und spannende Projektjahre sind nun am 31. August diesen Jahres vollendet. Im Hinblick auf eine Fortsetzung, die zunächst für ein gutes Jahr angedacht ist, ist die Diakonische Bezirksstelle sehr offen für Unterstützung.

Informationen unter Telefon 07135/9884-0, Matthias Rose, Ute Neuschwander

Diakonisches Werk Heilbronn

Wiesbaden – Eltville – Rheingau

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt vom 21. bis 22. September zu einer Zwei-Tagesfahrt ein. Auf dem Programm stehen eine Stadtführung in Wiesbaden, der Rheingau mit Besuch von Eltville, der ältesten Stadt im Rheingau und eine Schifffahrt auf dem Rhein.

Erholung im Nordseeheilbad Büsum

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt vom 29. August bis 12. September zu einer Erholungsreise im Nordsee-Heilbad Büsum ein. Der kleine Fischerort nahe der Eidermündung besitzt den größten Hafen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste, ist Ausgangspunkt für einen Besuch Helgolands oder der berühmten Seehundbänke. Spaziergänge im erst kürzlich von der Unesco ausgezeichneten Weltnaturerbe Wattenmeer sowie Ausflüge in die nähere Umgebung runden die Tage an der See ab.

Weitere Infos und Anmeldung:
Diakoniereisen Heilbronn, Schellengasse 9, Telefon 07131/964432 oder 964490

Bei Nebel:
Geschwindigkeit der Sichtweite anpassen

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Saulus wird zum Paulus – warum?
Am Freitag erfahren Sie mehr dazu.

Freitag, 19. August
19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich Teil 2: „Eine große Verfolgung setzte gegen die Versammlung ein", Kapitel 8: Die Versammlung trat in eine „Zeitspanne des Friedens" ein.
20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: • Bibelleseprogramm für diese Woche: Psalm 102 bis 105. Lesen Sie die Bibel online auf http://watchtower.org/x/bibel/. • Warum wir uns nicht nach dem zurücksehnen sollten, was wir für den Dienst Jehovas aufgegeben haben. • Gottes Königreich wird allen Wohnung, Arbeit und Sicherheit garantieren.
20.30 Uhr Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 21. August
9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Was wird durch die Heilung der Nationen erreicht?
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachtturm-Artikels „Hütet die Herde Gottes, die in eurer Obhut ist" (1. Petrusbrief 5:2).

SCHULE UND BILDUNG

Die AWO Württemberg informiert

Restplätze bei betreuten Ferienfreizeiten in den Sommerferien

Wer zum Ende der Sommerferien noch verreisen will, für den gibt es bei den betreuten Kinder- und Jugendfreizeiten des Jugendwerks der AWO bei ein paar Freizeiten noch Restplätze. Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereitet haben.

Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie für einen tollen und erlebnisreichen Urlaub. Teenager können noch zwischen verschiedenen Angeboten wählen.

Vom 24.08. bis 04.09.2011 können 12- bis 14-Jährige an die Ostsee zum Camp Lenste bei Grömitz.

Neben viel Spiel, Spaß und Sport ist ein Highlight sicherlich der im Preis enthaltene Ausflug in den Hansa-Park.

Alle zwischen 12 und 15 Jahren können vom 28.08. bis 08.09.2011 noch mit nach Italien fahren. Baden, Sport und Spaß sind garantiert bei Beachcamp Etruria, das nur wenige Meter vom feinen Sandstrand in Marina di Castagneto Carducci unter großen, schattenspenden Pinienbäumen aufgebaut ist.

Zum Abschluss der Ferien gibt es auch noch die Möglichkeit, nach Spanien zu fahren.

Für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren geht es vom 31.08. bis 11.09.2011 an die Costa Brava. S'Agaro ist mit seinem breiten, feinen Sandstrand ideal zum Baden, Schnorcheln und Sonne tanken geeignet.

Ebenfalls vom 31.08. bis 11.09.2011 geht es für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 19 Jahren nach San Feliu de Guixol. Die ursprüngliche Hafenstadt ist der ideale Ausgangpunkt, um die Umgebung zu erkunden und am Abend in das quirlige spanische Leben einzutauchen.

Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zu beantragen.

Weitere Informationen und Beratung dazu gibt das Jugendwerk der AWO gerne telefonisch. Anmelden kann man sich online unter www.jugendwerk24.de oder per Telefon unter (0711)522841

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Das neue VHS-Programm Herbst/Winter ist online

Das neue Programm für den Herbst erscheint am 6. September. Aber schon jetzt sind die Kurse des Herbstsemesters unter www.vhs-unterland.de im Internet zu finden.

Ab sofort können sich Interessierte unter www.vhs-unterland.de in aller Ruhe schon frühzeitig über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter informieren – mit vielen neuen Angeboten wie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden.

Über die Suchfunktion kann man ganz einfach nach Themen, Orten, Dozenten suchen – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online erledigen.

Die Geschäftsstelle der VHS Unterland in Heilbronn ist vom 10. – 19. August geschlossen.

Die Außenstelle Oberes Zabergäu ist während der Ferien meist erreichbar.

Bei Abwesenheit nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter oder wählen Sie den Kontakt per E-Mail oder Fax.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Weinfest bei Spahlinger

Der liebe Gott hat nicht gewollt,
dass edler Wein verderben sollt –
drum hat er uns nicht nur die Reben,
nein – auch den nötgen' Durst gegeben!

Diesem Durst frönten auch in diesem Jahr wieder unzählige Weinfreunde bei Spahlingers Weinfest in Güglingen.

Die gemütlichen Sitzmöglichkeiten inmitten von Grün, umrahmt von Weinreben aber auch die „sicheren", jedem Wetter trotzenden Plätze im Zelt, luden wieder ein zu einem guten Viertele mit Freunden.

„Hier stimmt einfach alles!" – so ein Besucher, der sich eigens für dieses Wochenende mit seinen Freunden ein Quartier genommen hat, um das Fest rundum genießen zu können. Die Clique schätzt hier nicht allein das gemütliche Ambiente, den guten Wein und die dezente musikalische Umrahmung sondern auch – last not least – die lukullischen Leckerbissen.

Mit unermüdlichem Einsatz sorgte die Helferschar rund um die Familie Spahlinger wieder für das leibliche Wohl und bereitete die bewährten kulinarischen Leckerbissen zu, wie zum Beispiel den Weinfest-Renner „Winzerbraten mit hausgemachtem Kartoffelsalat", der sich einer immer größer werdenden Fan-Gemeinde erfreut. Auch das reichhaltige Kuchenbüfett der Turner-Frauen des ortsansässigen Sportvereins fand wieder reißenden Absatz.
Das Weinfest zählt mittlerweile zu den Weinfest-Klassikern im Ländle, die man nicht versäumen sollte. Deshalb hab ich mir den Termin von 2012 – den 4./5. August bereits jetzt schon im Kalender markiert.

WFG Heilbronn

Erfolgsfaktor Risikomanagement
Einladung zum WFG Nachmittags-Seminar im Rahmen unseres Berater-Forums am Donnerstag, 22. September 2011, 14.00 bis 19.00 Uhr, in der Volksbank Heilbronn eG, Deutschordensplatz 2, 74172 Neckarsulm.
Wer Chancen für sein Unternehmen erkennen und nutzen will, muss unabdingbar auch seine Risiken steuern. Dafür ist das Risikomanagement als systematischer Prozess zur rechtzeitigen Erkennung und Bewertung von Risiken notwendig. Erfahren Sie, wie daraus erhebliche Synergieeffekte entstehen und Kosten gesenkt werden.
Referenten informieren
- über Risikopotenziale in verschiedenen Geschäftsbereichen
- über Risikofaktoren auf der Finanz- und Produktionsebene
- über deren frühzeitige Erkennung und Analyse
- über deren Verminderung/Vermeidung im Vorfeld

Diskutieren Sie mit uns, wie heute Risikomanagement in der Praxis gelebt und erfolgreich eingesetzt wird. Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Unter www.wfgheilbronn.de in der Rubrik „news" finden Sie ausführliche Informationen.

Ihre Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH, Weipertstraße 8 – 10, 74076 Heilbronn, Tel. 07131/7669700;

E-Mail: info@wfgheilbronn.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

AH-Fußball

Wanderung
Wir treffen uns zu unserer von G. Schneider geführten AH-Wanderung durch den wilden Stromberg am Do., dem 18.8., um 18.30 Uhr am Sportheim Güglingen. Für ein kleines Vesper wird gesorgt.

Abteilung Fußball Aktive

Zabergäupokal
Beim diesjährigen Zabergäupokal in Hausen belegte man wie im Jahr zuvor den zweiten Platz. Nach zwei Siegen in der Gruppenphase gegen den TGV Dürrenzimmern und den GSV Eibensbach hatte man sich für das Viertelfinale qualifiziert. Dort führte man gegen Türkgücü Eibensbach zwischenzeitlich mit 4:1 ehe der Schiedsrichter nach zwei roten Karten und nicht endenden Protesten des Gegners die Partie abbrach.
Im Halbfinale traf man nun auf den TSV Nordhausen. Nach der regulären Spielzeit endete die Partie mit 1:1, doch Güglingen konnte sich im anschließenden Elfmeterschießen durchsetzen und ins Finale einziehen. Dort lieferte man gegen den TSV Botenheim ein spannendes Spiel und war lange Zeit auf Augenhöhe mit dem Bezirksligisten. Am Ende reichte es nicht ganz und man musste sich mit 0:2 geschlagen geben. Dennoch war das Turnier insgesamt ein erfolgreicher Test für den Start in die neue Saison.
Gruppenphase
TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern 1:0
Im Auftaktspiel gegen den TGV Dürrenzimmern zeigte man eine gute erste Hälfte. Durch eine hohe Laufbereitschaft konnte man das Spiel immer wieder schnell machen und erspielte sich mehrere Chancen. So erzielte Mario Sommer nach dem bis dahin besten Angriff des TSV auch die Führung für Güglingen. Nach dem Seitenwechsel verflachte die Partie ein wenig. Dürrenzimmern hatte nun mehr Ballbesitz, blieb im Angriff aber weiter harmlos.
Die besseren Chancen in der zweiten Hälfte hatte weiterhin der TSV. Nach einem Schuss an die Latte von Dustin Weißbeck verpasste wenig später auch Seyyit Sen das entscheidende 2:0. Die mangelnde Chancenauswertung blieb aber ohne Folgen und man ging zurecht als Sieger vom Platz.
TSV Güglingen – GSV Eibensbach 1:0
Nachdem man sich bereits für das Viertelfinale qualifizierte, nahm man das Spiel gegen den B-Ligisten zu leicht und konnte die eigenen Stärken nicht richtig ausspielen. Zwar war man die dominantere Mannschaft, aber man spielte oft zu langsam und zu ungenau um den Gegner ernsthaft in Bedrängnis zu bringen.
Im zweiten Durchgang steigerte man sich und entwickelte mehr Torgefahr. Spielerisch konnte man nicht an das erste Gruppenspiel anknüpfen, aber man zwang den GSV immer wieder zu Fehlern, bis Mario Sommer das erlösende Tor für Güglingen erzielte.

Viertelfinale
TSV Güglingen – TürkGücü Eibensbach abgebrochen
Als Gruppensieger hatte man sich für die nächste Runde qualifiziert und traf im Viertelfinale auf TürkGücü Eibensbach. Von Beginn an machte man Druck und ging früh durch einen direkt verwandelten Freistoß von Dustin Weißbeck in Führung. Anschließend spielte man weiter nach vorne und erzielte noch vor der Pause zwei weitere Tore durch Robin Kürschner und Dustin Weißbeck. Nach dem zwischenzeitlichen 4:0 durch Baris Güney ließ Güglingen dem Gegner nun zu viel Platz, wofür man das erste Gegentor des Turniers kassierte.
Kurz darauf wurde die Partie beim Stand von 4:1 abgebrochen. Der Schiedsrichter hatte nach einem Foul einen Spieler von TürkGücü die rote Karte gezeigt, was zu nicht endenden Protesten seiner Mitspieler führte, die sich ungerecht behandelt fühlten. Die Wortgefechte führten zu einer weiteren roten Karte und veranlassten den Schiedsrichter letztendlich dazu die Partie abzubrechen. Das Spiel wurde für Güglingen gewertet.
Halbfinale
TSV Güglingen – TSV Nordhausen 9:8 n. E.
Im Halbfinale hatte man es mit einem überraschend defensiv auftretenden Gegner zu tun. Güglingen kontrollierte die erste Hälfte souverän und ließ Nordhausen nicht ins Spiel kommen. Lediglich die 1:0-Pausenführung nach dem Tor von Dustin Weißbeck hätte noch höher ausfallen können.
Nach dem Seitenwechsel war man dann in den Zweikämpfen aber zu passiv und kassierte nach wenigen Minuten den Ausgleich. Anschließend hatte man Glück als ein weiteres Tor der Nordhausener wegen vermeintlichem Abseits nicht gegeben wurde. Daraufhin fing sich Güglingen wieder und übernahm die Initiative. Nico Stengel und Mario Sommer hatten beide das 2:1 auf dem Fuß, scheiterten jedoch knapp, weshalb die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen musste. Am Ende hatte man das Glück auf seiner Seite und gewann mit 9:8, wobei Torwart Tobias Radzium drei Elfmeter parieren konnte.
Finale
TSV Güglingen – TSV Botenheim 0:2
Im Finale stand man nun dem Bezirksligisten TSV Botenheim gegenüber, der bis dahin alle Spiele souverän gewonnen hatte. In der ersten Hälfte war aber kein Klassenunterschied zu erkennen. Güglingen ging mit der richtigen Einstellung in die Partie und zeigte keinerlei Respekt vor dem Gegner.
Auch spielerisch war man auf Augenhöhe, weshalb Botenheim mehrmals nur durch Fouls die Güglinger Angriffe unterbinden konnte. Leider versäumte man die zwei guten Möglichkeiten im ersten Durchgang zu nutzen.
Nach dem Seitenwechsel wurde Botenheim dann stärker und war die bessere Mannschaft. Güglingen hielt zwar dagegen, doch bei einem Eckball klärte man nicht konsequent genug und geriet unnötig in Rückstand. Anschließend versuchte man das Spiel zu drehen, konnte sich aber keine klare Torchance mehr erarbeiten. Botenheim nutze in der Schlussphase die Freiräume zum 2:0 und ebnete so den Weg zu einem verdienten Turniersieg.
Trotz der Finalniederlage kann an mit den Leistungen der Mannschaft aber zufrieden sein und den Auftritt beim Zabergäupokal als Erfolg werten.

Bezirkspokal
TSV Hardthausen II – TSV Güglingen 0:8
Gegen den B-Ligisten war in der ersten Pokalrunde von Beginn an ein Klassenunterschied festzustellen. Güglingen war die spielbestimmende Mannschaft und erspielte sich in den ersten zwanzig Minuten bereits eine 3:0-Führung. Nach dem vierten Treffer kurz vor der Pause war die Begegnung dann entschieden. Auch in der zweiten Hälfte kontrollierte Güglingen mit wenig Aufwand das Spiel. Die Mannschaft hielt das Tempo weiter hoch und siegte schließlich verdient mit 8:0. Die Tore für den TSV erzielten Kyrian Opsteale (3), Robin Kürschner (2), Dominik Luckert, Mario Sommer und Ajitran Santhirasegaram.
Vorschau:
Zum Auftakt der neuen Saison empfängt der TSV Güglingen am Sonntag, 21. August, den TGV Dürrenzimmern. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.
Spielpläne sind online
Die aktuellen Spielpläne der fußballspielenden Mannschaften sind auf der Internet-Seite des TSV Güglingen unter www.tsv-gueglingen.de eingepflegt – säuberlich getrennt nach den Aktiven, den Frauen und Mädchen und der Fußball-Jugend. Schauen Sie mal rein! - rob -

Abteilung Jugendfußball

C-Junioren
Mit der Vorbereitung auf die neue Saison beginnen wir am Mittwoch, 24. August.
Zum ersten Training treffen wir uns um 17.30 Uhr am Stadion Weinsteige in Güglingen.

Abteilung Tischtennis

Spielpläne 2011/2012
Der TT-Bezirk hat die Spielpläne für die Saison 2011/2012 veröffentlicht. Auf der Internet-Seite des TSV Güglingen kann man aktuall nachlesen, wann gegen wen gespielt wird. Einfach www.tsv-gueglingen.de in den Rechner tippen und dann auf die Tischtennis-Seite navigieren. Unter „Vorschau" kommt man zu den aktuellen Daten.
Die Tischtennis-Abteilung startet mit vier Jugendmannschaften (Jungen U12, Jungen U18 I – III) und zwei Herren-Mannschaften in die neue Verbandsrunde. Die ersten Spiele finden am 17. September statt.

Abteilung Leichtathletik

Sommerpause
Bis zum 4. September findet kein Training statt! Wir wünschen schöne Ferien.

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

Bezirkspokal 1. Runde
SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – SSV Auenstein 4:3
Zwei völlig unterschiedliche Halbzeiten erlebten die Zuschauer im Riedfurttal in der 1. Runde des Bezirkspokals. Im ersten Spielabschnitt zeigte die SGM eine ansprechende Leistung und konnte nach fein vorgetragenen Angriffen durch C. Dutu, C. Würtz und 2x K. Würtz bereits mit 4:0 in die Kabinen gehen. Doch nach dem Seitenwechsel eine völlig andere Partie. Ab der 52. Minute konnten die Gäste innerhalb acht Minuten zum 4:3 verkürzen und dominierten und kombinierten nach Belieben. Erst in der Schlussphase konnte sich die SGM befreien und konnte den schmeichelhaften Sieg über die Zeit retten.
Vorschau: Am Sonntag, 21.08., bestreitet man das erste Saisonspiel der neuen Runde in Frauenzimmern gegen den TV Hausen. Spielbeginn 15 Uhr.

GSV Eibensbach 1882 e. V.

Vorschau: 29. Backhausfest am 27. und 28. August 2011
Zum Backhausfest 2011 gibt es in diesem Jahr wieder, wie von vielen gewünscht, für Samstag, den 27.08.2011, einen Straßenverkauf unserer ofenfrischen Kuchen.

Bitte bringen Sie im Sinne der Vermeidung von überflüssigem Müll Transportgefäße für die Kuchen von zu Hause mit. Natürlich können auch vor Ort Kuchenkartons zum Mitnehmen erworben werden. Es freuen sich auf viel Zuspruch die Abteilungen des GSV Eibensbach. CC

Abteilung Fußball Aktive

Bezirkspokal
TSV Duttenberg – GSV Eibensbach 1:2
Durch einen knappen Sieg beim TSV Duttenberg erreicht der GSV die 2. Runde im Bezirkspokal. Eibensbach ging bereits mit dem ersten Angriff des Spiels in Führung, verpasste es aber nachzulegen. Duttenberg kam allmählich besser ins Spiel und glich nach 30 Minuten per Foulelfmeter aus. Die Begegnung verlief bis zur Schlussphase sehr ausgeglichen, ehe der GSV zum Endspurt ansetzte und kurz vor Spielende die Partie für sich entschied.
Vorschau
Zur ersten Begegnung der Saison 2011/2012 ist der GSV am kommenden Sonntag, 21. August, beim TSV Pfaffenhofen zu Gast.
Spielbeginn: 15:00 Uhr in Pfaffenhofen. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Gymnastik

5 Flüsse Radtour

Am Sonntag, dem 7. August, wurden wir durch starken Regen geweckt.

Alle Teilnehmer waren wegen des Wetters sehr verunsichert. Doch gegen 9:00 Uhr wurde festgelegt, wir fahren, auch wenn wir im Notfall umkehren müssen.

Pünktlich um 9:30 Uhr ging es los. Verstärkt durch einige Radler aus Güglingen fuhren wir entlang der Zaber nach Lauffen, wo wir den direkten Weg nach Talheim nahmen und schon bald konnten wir entlang der Schozach über Ilsfeld nach Beilstein radeln.

Bereits bei Oberstenfeld nahmen wir den Radweg neben der Bottwar, der uns bald nach Großbottwar und weiter nach Kleinbottwar führte.

Hier machten wir im alten Bahnhof Rast und ließen uns mit guten Speisen und Getränken versorgen.

Gut gestärkt folgten wir der Bottwar bis nach Steinheim an der Murr.

Den Radweg verließen wir in der Ortsmitte und folgten nun dem Radweg, der uns durch Feld und Wiese zum Neckar bei Pleidelsheim führte. Über Mundelsheim, Besigheim und Walheim ging es nun nach Kichheim.

Hier machten wir uns wieder auf den Weg über Bönnigheim und Botenheim zurück nach Eibensbach.

Ohne einen Tropfen Regen erreichten wir nach 80 Kilometern wieder unseren Ausgangspunkt und waren froh, dass wir uns vom Wetter nicht haben beirren lassen.

Unsere letzte Radtour 2011 wird uns am 4. September wieder einmal durch den Kraichgau führen. Wir hoffen erneut auf eine rege Teilnahme und freuen uns schon heute auf eine schöne und unterhaltsame Radtour.

gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

Jugendtraining

Die neue Saison 2011/2012 wirft ihre Schatten bereits voraus. Die A-Jugend (Jahrgang 1993+1994) sowie die B-Jugend (Jahrgang 1995+1996) haben bereits mit dem Training begonnen.

Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1997 + 1998) beginnen mit dem Training am 23. August. Die restlichen Jugendmannschaften werden sicherlich auch noch im August mit dem Training für die neue Saison beginnen.

Solltet ihr Interesse haben beim GSV zu trainieren, meldet euch einfach bei den zuständigen Jugendtrainern:

A-Jugend Dieter Gerstenlauer/B-Jugend Martin Kiesel und C-Juniorinnen Markus Harr.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball Aktive

Vorschau

Sonntag, den 21.08.11
Reserve: TSV – GSV Eibensbach 13.15 Uhr
Aktive: TSV – GSV Eibensbach 15.00 Uhr
Wir wünschen den Mannschaften und ihrem Trainer Harald Schmid viel Erfolg in der neuen Runde.

TürkGücü Eibensbach

TürkGücü Eibensbach – FSV Schwaigern 5:3

In einem unterhaltsamen Pokalspiel ging der FSV Schwaigern durch 2 frühe Tore mit 0:2 in Führung. Doch kurz vor der Halbzeit konnte unsere Elf durch Eser Halatci auf 1:2 verkürzen, so ging es dann auch in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel war unsere Elf am Drücker und schaffte in der 50. Spielminute wiederum durch Eser Halatci, den Ausgleich. Als Mahmut Sen, einen an Eser Halatci verschuldeten Elfmeter sicher verwandelte, wähnte man sich auf der Siegerstraße, doch die Unachtsamkeit wurde prompt bestraft und der FSV Schwaigern schaffte es nochmal in der 73. Minute auszugleichen. Wieder war es Eser Halatci vorbehalten die Weichen, in der 80. Spielminute, auf Sieg zu stellen, als er das 4:3 für die Heimelf markierte. Den Schlusspunkt in der 90. Spielminute setzte an diesem Tage abermal Eser Halatci und man ging als verdienter Sieger vom Platz.

Vorschau:

Die diesjährige Runde beginnt für unsere Elf am Samstag, dem 20. August, mit einem Auswärtsspiel beim TSV Nordheim. Spielbeginn für die Aktiven ist um 18.00 Uhr. Das Spiel der Reserven beginnt schon um 16.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste

Abteilung III Eibensbach

Die Abteilung III trifft sich am Mittwoch, dem 24.08.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 25.08.2011, trifft sich die Altersabteilung um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Schnelle Hilfe 112

ZABERGÄU SÄNGERBUND

CANTABILE
– der Frauenchor im ZSB probt wieder

Liebe Sängerinnen und interessierte Frauenstimmen, wir proben diese Woche am Samstag, 20. August, von 14:30 – 17:00 Uhr in Meimsheim/Sängerheim! Vielen Dank an den LK Meimsheim für den Probenraum an diesem Samstag.

Die Proben sind, wie immer, offen für interessierte Frauenstimmen aus dem ganzen Zabergäu.

Infos/ Anfragen: Ursula Stenzel, Tel./AB 07135/ 9361657.

Musikverein Güglingen e. V.

Auftritt beim Parkfest in Nordheim

Beim Parkfest in Nordheim spielen wir am Sonntag, 21. August, von 16.00 bis 18.00 Uhr am Stand des Musikvereins. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr in Güglingen an der Schule oder um 15.30 Uhr in Nordheim.

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Weinausschank im Näser mit Musik

Wie jeden Sonntag im Sommer findet auch am 21. August ein von den Mitgliedern der Weingärtnergenossenschaft Cleebronn-Güglingen veranstalteter Weinausschank in der Kiesgrube Näser in Cleebronn statt. Diesen Sonntag gibt es nicht nur edlen Rebensaft, sondern auch Genuss für die Ohren. Bei trockenem Wetter unterhält die Werkskapelle Layher die Gäste von 16 – 18 Uhr mit der bekannten guten böhmischen Blasmusik. Schon ab 11 Uhr können Sie die guten Tropfen der WG und die herrliche Aussicht vom Michaelsberg genießen. Wir laden dazu herzlich ein!

Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Stimme-Wanderung 2011

Die Heilbronner Stimme feiert in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen des Lesersommers.

Die Ortsgruppe Güglingen des Schwäbischen Albvereins ist zum 6. Mal dabei und wird gemeinsam mit den Wanderfreunden aus Sternenfels eine Wanderung durchführen.

Dort, wo im Westen die bewaldeten Höhen des Heuchelbergs in die Kraichgauer Hügellandschaft übergehen, findet unsere diesjährige Sommerwanderung statt.

Sie führt uns durch schattige Wälder mit naturbelassenen Wegen, Weinbergen und Streuobstwiesen. Es bieten sich nicht nur herrliche Aussichtspunkte, entlang der Eppinger Linien finden wir noch alte Grenzsteine und historische Anlagen. Für Kulturinteressierte gibt es im Steinhauerdorf Mühlbach neben Gebäuden aus heimischem Sandstein entlang des Sandstein-Skulpturen-Weges auch zahlreiche Kunstwerke zu bewundern. Nach der Hälfte der Strecke ist eine Rast eingeplant. Und wie immer wollen wir unsere Wanderfreunde mit Getränken, Grillwurst, Kaffee und Kuchen bewirten.

Ausgangspunkt unserer Wanderung am 20. August 2011 ist der Wander- und Trimm-dich-Pfad- Parkplatz im Sulzfelder Wald. Treffpunkt 12.45 Uhr. Die Länge der Wanderstrecke beträgt ca.11km.
Es würde uns freuen, wenn sich recht viele Mitglieder unserer Ortsgruppen Güglingen, Zaberfeld und Sternenfels an dieser Wanderung beteiligen. Heinz Rieger

ZabergäuNarren Güglingen

www.zng1984.de

Hallo liebe Kinder zwischen 4 und 7 Jahren
Du bist tanzbegeistert und liebst Musik?
Freude und Spaß an Bewegung mit Musik, erste spielerisch eingeübte Tanzschritte in Vermittlung von Rhythmus und Körperhaltung – das gibt es in der Kükengarde. Wir treffen uns immer freitags und erlernen mit unseren Trainerinnen Anja und Sina einen Tanz, den wir dann in wunderschönen Gardekostümen während der Faschingskampagne und manchmal auch bei diversen anderen Veranstaltungen vorführen dürfen.

Für die Kampagne 2012/13 suchen wir noch viele neue Gardekinder. Falls wir dein Interesse geweckt haben, bekommst du bei unseren beiden Trainerinnen alle weiteren Informationen. Melde dich einfach bei anja.beyl@zabergaeunarren.de oder bei sina.heller@zabergaeunarren.de. Wir freuen uns auf dich! Mit unserem neuen Tanz sind wir bei der Seniorensitzung am 10. und den Show-Prunksitzungen am 4. und 11. Februar 2012, in der Herzogskelter in Güglingen zu sehen.

Rheuma-Liga BW e. V.

Beginn der Gruppen nach der Sommerpause
Mit dem Ende der Sommerferien beginnt in der 37. Kalenderwoche (12.09.2011 ist der 1. Tag) wieder das vielseitige Programm der Rheuma-Liga zu den gewohnten Zeiten.
Neu ist ab dem 16.09. von 15.30 - 16.30 Uhr Aqua-Jogging im Hallenbad in Kirchardt und ab dem 19.09. von 14.30 - 16.00 Uhr Gedächtnistraining im Kastanienhof in Gemmingen.
In der Fibromyalgie-Gruppe in Stebbach mittwochs, von 17.30 - 19.30 Uhr, sind wieder einige Plätze frei.
Information: Brigitte Sauer, Tel. 07266/309617

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU

Veranstaltungshinweise
„Die Kraft des Wassers – Tradition und Zukunft!?"
Der CDU Stadtverband Lauffen a. N. und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden ein zur Vor-Ort-Besichtigung des Laufwasserkraftwerks Lauffen und zur anschließenden Dialog- und Diskussionsrunde mit Manfred Haberzettel von der EnBW Energie Baden-Württemberg AG.
Am Montag, 22. August 2011
Teil I: um 18:30 Uhr Vor-Ort-Besichtigung des Laufwasserkraftwerks an der Neckarbrücke
Teil II: um 19:30 Uhr Dialog- und Diskussionsrunde in der TVL-Halle, Gaststätte Nebenraum, Neckarstraße 54 (direkt zu Fuß zu erreichen).
Der beschleunigte Ausstieg aus der Kernenergie und der verstärkte Ausbau der Erneuerbaren Energien ist von der Bundesregierung auf den Weg gebracht worden. Damit steht auch die Energiepolitik in Baden-Württemberg vor einer historischen Zäsur. Bisher decken die Kernkraftwerke noch knapp 50 Prozent unseres Strombedarfs und es ist somit von zentraler strategischer Bedeutung wie und vor allem wo wir in Zukunft diese Strommengen erzeugen werden. Es gibt keine einfachen Lösungen. Jeder Einsatz der Erneuerbaren Energien hat „Sonnen- und Schattenseiten".
Über Ihr Kommen und eine lebhafte Diskussion freuen sich die CDU Lauffen a. N., Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL und Manfred Haberzettel.
Lehrpfadwanderung in Kleingartach
Der CDU-Ortsverband Kleingartach und die Abgeordnete des Wahlkreises Eppingen, Friedlinde Gurr-Hirsch, laden Sie zu einer Lehrpfadwanderung in dem Eppinger Teilort ein.
Entdecken Sie drei interessante Lehrpfade, nämlich den biblischen Weinpfad, der „önologische" Bibelstellen und den gegenwärtigen Weinbau mit Kunst verbindet.
Entdecken Sie den Grenzsteinpfad, bei dem 2009 30 restaurierte Grenzsteine entlang der Birnbaumallee wiederaufgestellt wurden.
Und wandeln Sie auf dem Weidenpfad, der zum Erkunden der verschiedenen Arten und Verwendungsmöglichkeiten der Weide einlädt.
Treffpunkt ist der Parkplatz beim Sportplatz in Kleingartach, von wo aus der Rundgang starten wird. Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch steht dabei auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.
Gerne nimmt sie Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln auf.
Termin: Freitag, 26. August 2011
Treffpunkt: 14:00 Uhr am Parkplatz beim Sportplatz, Eppingen-Kleingartach

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU

Sommerfest
Ein Zugpferd ist er schon, der Wilfried Hofmann aus Brackenheim. Mit aktuellen Hitparadenliedern kann er ebenso begeistern wie mit alten Arbeiterliedern oder auch Stücken von Hannes Wader und selbst gälisch oder französisch ist für ihn kein Hindernis wenn es darum geht, mit schönen Melodien die Sommerfestgäste in Pfaffenhofen auf dem Kelterplatz zu erfreuen.
Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu hatte am Samstag, 13. August, um 18.00 Uhr zum diesjährigen Sommerfest eingeladen und viele kamen. Wie gesagt um Wilfried Hofmann zu hören oder auch den neuen Staatssekretär Ingo Rust zu sprechen, der zur Enttäuschung vieler an einer wichtigen finanzpolitischen Klausurtagung teilnehmen musste. So wurde bei sommerlichen Temperaturen das Gespräch selbst in die Hand genommen und bei heimischen Weinen, Kraichgaubieren und leckerem Essen mit Bekannten und Tischnachbarn geklönt und politisiert.
Während einer Musikerpause begrüßte die Ortsvereinsvorsitzende Gertrud Schreck die nahezu 100 Gäste und dankte dem vor und hinter den Kulissen tätigen Festlesteam für die ganze Organisation.
Mit Ursula Vogelmann, Gabriela Wiehl und Willy Vogt konnte sie und Kreisrat Henning Siegel 3 Mitglieder für 40-jährige Zugehörigkeit mit Urkunden und Anstecknadeln ehren. Außerdem gab es neben Blumen auch einen Regenschirm, der seine Parteizugehörigkeit erst bei Regen kenntlich macht. Weiterhin geehrt wurden für viele Jahre aktive Mitarbeit im Verein das Ehepaar Schwandt und Irmgard Vogt.

Mit viel Harmonie verlief das Fest bis Wilfried Hofmann auf vielfachen Wunsch das Pimperle-Lied zum Besten gab und anschließend die Zelte abgebaut wurden.
Schließlich war es 3 Uhr in der Früh, als Pfaffenhofens gute Stube, der Kelterplatz, nahezu besenrein wieder verlassen wurde und alle waren sich einig: also bis zum nächsten Jahr.